

Protokoll der FK vom 02.11.2020 (# 912)

Anwesende: Informatik, Physik/Astro, Archäologie, Geowissenschaften, Agrarwissenschaften, SozPol, Psychologie, Chemie, Geschichte, Altamerikanistik/Ethnologie, Ev. Theologie, Medizin, Jura, Mathematik, Kulturanthropologie, Zahnmedizin, Orient/Asia, Klass. Philologie, Geographie, Biologie



TOP 1: Begrüßung und Festlegung der TO

Hallo! Schön, dass Ihr alle da seid!

1.1 Komm in die Gruppe

Wir haben eine offizielle Whatsapp-Gruppe für die Fachschaftenkonferenz. Wenn ihr dabei sein wollt, schreibt eure Nummer im Channel „allgemein“, dann werdet ihr aufgenommen.

TOP 2: Genehmigung des letzten Protokolls

Anmerkungen zum FID #911:

Sean Bonkowski (Physik/ Astro): Bei **5.3 Wahl AWFSK** sollte Philipps Anmerkung bezüglich Christoph, der nicht seiner Meinung war, hinzugefügt werden.

Abstimmung über FID #911

Ja: 20; Nein: 0; Enthaltungen: 0

TOP 3: Berichte aus den Fachbereichen

Physik/Astro

Vasco Silver (Physik/Astro): Es gab positives Feedback für die Orientierungseinheit. Es gab ein paar Probleme (z.B mit dem Internet), aber dafür, dass die OE online war, lief sie gut.

Informatik

Christoph Heinen (Informatik): Wir wünschen uns einen Workshop für Finanzer, der über den AFsG-Workshop hinausgeht. Am besten jemand mit juristischer Vorerfahrung, der Fragen beantwortet. Gab's da mal was?

- Uns ist sowas nicht bekannt, aber Alois kann gefragt werden.
- Tim Racs (ehem. Mathe, CS): doch, gab es glaube ich...
- Sven Zemanek (Informatik): Gab es im September 2017.

Johann Thiele (Archäologien): Unser Ersti-Welcome lief ganz gut, nur kam sowohl bei uns im Fachschaftsrat als auch bei den Erstis die Frage auf, ob die Erstifahrt nach Corona nachgeholt werden könnte. Gibt es Gelder dafür?

- Fahrten könnt ihr auch so machen. Beispiel: Bei der Geographie Masterfahrt haben alle Semester teilgenommen. Das kann jedoch nicht über den Ersti-Topf abgerechnet werden. Man weiß nicht, ob eine Fahrt in einem Jahr überhaupt möglich ist. Man kann das erst besprechen, wenn man es genauer weiß.
- Christoph Heinen (Informatik): Es gibt einen Fahrtentopf, der gut ausgestattet ist. Darüber kann finanziert werden. Mit Vorankündigung wäre das möglich und wir können entscheiden, ob wir die Fahrt beiwilligen oder nicht
- Johann Thiele (Archäologien) : Okay Dankeschön.

Mathematik

Felix Blanke (Mathematik): Wir haben eine Veranstaltung, wo der Dozent in den Übungen eine Kamerapflicht einführen möchte. Wir haben damit Probleme und finden keine Einigung. Die FAQ Seite des Rektorat bestätigt ebenfalls, dass eine Kamerapflicht nicht geht. Wir werden uns beim Rektorat darüber beschweren.

Jura

In der Fachschaft Jura gibt es Leute, die Anwesenheitsdienst in Präsenz mit Hygienekonzept anbieten wollen, doch ist das Thema innerhalb der Fachschaft kontrovers. Gibt es noch Fachschaften, die ihre Öffnungszeiten in Präsenz stattfinden lassen wollen? Gibt es da Diskussionen oder ist das einstimmig angenommen?

- Michael Hartmann (Geowissenschaften): Wir fahren beim Präsenzdienst zweigleisig: Bei ganz dringender Präsenzbetreuung gibt es eine kurze Terminvereinbarung, ansonsten haben wir auf unserer Webseite einen Zoom-Link, sodass unter bestimmten Zeiten jemand aus der Fachschaft zu erreichen ist.

Mathematik

Felix Blanke (Mathematik): Unser Wahlausschuss plant eine FSV Wahl. Ein Teil muss in Präsenz stattfinden. Haben andere Wahlausschüsse Hygienekonzepte?

- Fiona: Die Fachschaft Geographie hat mit dem Institut geklärt, dass die Räumlichkeiten des Instituts für das Aufstellen einer Urne genutzt werden dürfen, da das Hygienekonzept des Instituts gilt.
- Christoph Heinen (Informatik): Wir überlegen auch, zu wählen, weil wir Nachschub brauchen. Das wird erst nächste Woche entschieden. Wir hätten auch Interesse an ein Hygienekonzept und hoffen, dass bald eins zur Verfügung steht.
- (Jura): Wir haben ein genehmigtes Hygienekonzept und wählen nächste Woche im Juridicum. Ich habe heute mit dem Arbeitsschutz telefoniert und alles bleibt unverändert bestehen. Soll ich unser Hygienekonzept schicken?
 - Das Hygienekonzept der Fachschaft Jura wird mit dem Verteiler verschickt.

TOP 4: Berichte aus dem Referat

Michael Hartmann (Geowiss.): Für was steht WPAF?

- Wahlprüfungsausschuss der Fachschaftenkonferenz

4.1 WPAF

Heute findet die erste, nächste Woche die zweite Lesung statt.

Wahlprüfung Fachschaft Agrarwissenschaften

Fazit: „Das Wahlverfahren auf der Wahlbekanntmachung wurde falsch erläutert (-> §8 Abs. 4). Zudem erfolgte die Bekanntgabe der Wahlvorschläge zwei Tage zu spät (29.6 statt 27.6). Des Weiteren wurden sowohl ein Bewerbungsfoto als auch die Angabe einer Handynummer in der Kandidatur gefordert. Dies ist nicht FSWO konform. Vor dem Hintergrund einer globalen Pandemie wurde auf die Möglichkeit einer Briefwahl nicht ausreichend hingewiesen.“

Beschlussempfehlung: „Trotz umfangreicher Mängel konnte kein Einfluss auf die Sitzverteilung festgestellt werden. Die Wahl ist somit anzunehmen.“

- Missverständliche Formulierung in Dokumenten zu FSR. „Nicht gewählte Fachschaftler wurden gewählt“. Wahl von 11 Leuten statt nur 5, wie in Satzung festgelegt.
- Sven Zemanek (Informatik): Die Satzung widerspricht der Satzung der Studierendenschaft.
- Felix Blanke: In der Satzung der Studierendenschaft steht: Konstruktion mit zwei Kassenwärter sollte nicht funktionieren. Es darf nur eine Person geben, die Finanzreferent ist. Zwei funktionieren nicht.
- Agrarwissenschaften informiert sich und erklärt es bei der nächsten Sitzung.

Wahlprüfung Fachschaft Medizin

Fazit: „Alle Nötigen Dokumente lagen vor. Fehlende Dokumente wurden zeitnah nachgereicht. Alle Unterlagen waren ordentlich und vollständig gemäß der FSWO.“

Beschlussempfehlung: „Die Wahl der Fachschaftsvertretung Medizin im Zeitraum vom 07.07 bis 09.07. wird angenommen.“

- Sven Zemanek (Informatik): Die Mitgliederliste fehlt, aber im Fazit steht, dass alle Dokumente vorlagen.
 - wird ergänzt

Es gibt keinen FSR, die Aufgabe übernimmt der Vorstand.

- Tim Racs (ehem. Mathe, CS): Man braucht ein FSR.

- Christoph Heinen (Informatik): Wir werden die Fachschaft Medizin darauf hinweisen. Es hat keinen Einfluss auf die Wahlprüfung. Wir haben das Referat dazu in Kenntnis gesetzt, dass ein FSR zwingend notwendig ist.

Sven Zemanek (Informatik): Wieso nimmt ihr die Listen an? Nach der alten Wahlordnung war es noch verboten, dass FSR und FSV Mitglieder in der Fachschaft sind.

- Fiona: Laut FSWO ist das kein Problem.
- Sven Zemanek (Informatik): Das die FSR-Liste nicht eingereicht wurde ist egal?
- Fiona: Ja.
- Andrej Weissenberger (Medizin): Kurze Info: Ich war der Wahlleiter und habe nach der FSR-Liste gefragt. Es gab keine, mit der Begründung, die Fiona bereits vorgetragen hat. Am besten fragt das Fsen-Referat nach.

4.2 Neufassung FSWO

Es kamen per Mail viele Anmerkungen zur Neufassung des FSWO, deswegen planen wir vor der zweiten Lesung des Dokuments ein Treffen. Alle, die teilnehmen möchten, können Philipp Bescheid geben, sodass sie Zugang zum Channel bekommen und sich in den Terminplaner eintragen können.

4.3 AWFSK

"Die FK möge für dieses Jahr einen Ausschuss für die Wahl des Fachschaftenkollektivs einrichten, der einen Ablauf für die Wahl erarbeitet, die Auszählung der Stimmen übernimmt und das Ergebnis der FK vorlegt."

- Die Wahl wird noch geplant und somit verschoben. Nächste Woche folgen mehr Informationen.

TOP 5: Berichte aus dem Referat

5.1: AWD-Zeiten

Es stehen die neuen AWD-Zeiten fest:

Mo: 12 - 14 Liedl

Di: 12 - 14 Kiso

Mi: 12 - 14 Fiona

Mi: 14 - 16 Gregor

Do: 12 - 14 Nele

Fr: 12 - 14 Philipp

5.2 Nachfrage Digitale Ersti-Ideen

Der Rektor hat für seine Wahl als „Rektor des Jahres“ 10.000 Euro Preisgeld gewonnen und möchte das Geld für die Studierenden investieren. Gab es in den Fachschaften schon Vorstellungen und Ideen für eine Ersti-Digitalisierung?

- Vasco Silver (Physik/Astro): Wir haben eine Campustour gedreht, aber die ist trash. Wir sind noch bei der Nachbereitung. Eine virtuelle Campustour wäre vielleicht eine Idee, also dass man vom Rektorat aus den kompletten Campus zeigt. So können sich die Erstis einen Eindruck verschaffen. Wir haben es nicht so professionell hinbekommen.
- Mara Weber (Geschichte): Also wir haben sowas auch gedreht, aber das betrifft natürlich vor allem unsere Abteilungen und nicht alle Teile des Campus.
- Johann Thiele (Archäologien): Es gibt für das ägyptische Museum eine Art Google Maps 360° Tour mit Wegbeschreibung ins Gebäude hinein. Das wäre eine coole Idee.
- Felix Blanke (Mathematik): Wäre das dann sowas wie Campus StreetView?
- Vasco Silver (Physik/Astro): Das wäre eine Idee. Andere Fachschaften sollen ihr Interesse bekunden. Was brauchen die Fachschaften und was kann man da anschaffen?
- Christoph Heinen (Informatik): Bei der Orientierungseinheit haben wir auch viel Aufwand an Technik betrieben, aber sind finanziell im Rahmen geblieben. Mit wenig Geld kann man viel erreichen.
- Felix Blanke (Mathematik): Vielleicht eine sinnvolle Campus Karte, wo man nach Fachbereichen filtern kann. Es wäre eine Ergänzung zur Führung.
- Gregor (FSK): etwa mit leicht zu findenden Raumplänen?
- Sven Zemanek (Informatik): Die Uni- und Asta-App haben Raumpläne.

5.3 Rektorgespräch

Wie bereits erwähnt, gibt es am 19.11 ein Telefonat mit Rektor. Ein neues Rektorgespräch findet am 14.12. um 18:00 statt. Ihr könnt dem Referat Fragen schicken, die weitergeleitet werden. Dringende Fragen können auch am 19.11 gestellt werden. Das Rektorgespräch findet wieder auf BigBlueButton statt.

5.4 Studentischer Akkreditierungspool

Es kam eine Mail vom Asta-Vorsitz, dass ehemalige Mitglieder des studentischen Akkreditierungspool eine kommerzielle Schulung anbieten. Ist bei den Fachschaften etwas darüber bekannt?

- Christoph Heinen (Informatik): Für Bonn halte ich das für unwahrscheinlich. Der Asta-Vorsitz hat schon öfters gebettelt, dass sich niemand in Bonn am studentischen Akkreditierungspool beteiligen möchte.
- Felicitas Offergeld (Kulturant.): Was ist denn dieser Pool?
- Christoph Heinen (Informatik): Eine Akkreditierung ist vorgeschrieben, da geht eine externe Prüfungskommission (sowie Professoren und Studenten) in die Universität und schaut sie sich an. Es gibt zwei Varianten: 1. Programmakkreditierung, wo sich jeder Studiengang einzeln oder im Cluster angeschaut wird. Weil Bonn eine Exzellenzuni geworden ist, müssen wir aber 2. Systemakkreditiert werden, die läuft aktuell und betrifft die ganze Uni. Da wird sich die Qualitätssicherung angeschaut. Bei

der Systemakkreditierung können wir mit einbezogen werden. Wenn ehemalige Studierende sich als Berater auf tun, ist das schlecht, weil das die Arbeit der Studierenden untergräbt, weil sie ggf. gegen Studierende arbeiten.

- Felicitas Offergeld (Kulturant.): Danke.
- Christoph Heinen (Informatik): Man kommt da über die BUFATA rein. Bei Interesse an die eigene BUFATA wenden. Auch der Asta-Vorsitz hat dafür Werbung gemacht. Oder man kann „Studentischer Akkreditierungspool“ googlen. Wenn man daran teilnimmt, bekommt man auch eine Aufwandsentschädigung.
- Felix Blanke (Mathematik): <https://twitter.com/studakkpool>

5.5 KEINE HYGIENEKONZEPTE AN DEN ASTA-VORSITZ PLS

In derselben Mail über den studentischen Akkreditierungspool wurde gesagt, dass es noch Fachschaften gäbe, die ihre Hygienekonzepte an den Asta-Vorsitz schicken. Allerdings solltet ihr die Konzepte an uns schicken, aber auch das Referat hat nicht die Kompetenz, die Hygienekonzepte abzusegnen oder abzulehnen.

- Moritz Willi (Agrar): Wenn die Tätigkeit im Unigebäude stattfindet, wieso braucht man den AStA?
- Sean Bonkowski (Informatik): Es findet zwar auf Unigelände statt, aber der AStA ist als oberstes Organ zuständig.

TOP 6: Finanzen:

6.1 „Neue“ Regeln BFSG

Es gibt Probleme wegen der neuen FKGO, weil neue Regeln für die BFSG-Anträge greifen. Nach der neuen FKGO müssen für die Auszahlung der BFSGs alle Dokumente wie bei AFSG-Anträgen eingereicht werden. Problem: Bei AFSG-Anträgen wird manchmal nur das Deckblatt abgegeben, aber man hat Zeit, um den Rest einzureichen. Das geht bei BFSG nicht, weil sie schneller verfallen und die Dokumente aktueller sein müssen. Alle Anträge vor der veröffentlichten GOSAFK werden nach den alten Regeln bewertet, aber alles danach muss nach dem neuen KritKat bewertet werden.

- Sven Zemanek (Informatik): Wer hat gesagt, dass das für alte Anträge nicht gilt. Zum Auszahlungszeitpunkt müssen laut FKGO alle Dokumente vorliegen. Auch für Anträge, die vor der Veröffentlichung gestellt wurden.
- Christoph Heinen (Informatik): Es geht nicht um die Handlung des Antrags. Alles, was vorher ausgezahlt wurde, ist okay.
- Felix Blanke (Mathematik): Das Referat kann die BFSG-Anträge nicht einfach anweisen, aber die Gelder verfallen nicht.
- Moritz Will (Agrar): Ich finde es kritisch, einen Antrag nach zwei verschiedenen Satzungen zu bearbeiten.
- Elisabeth Schwab (Ev. Theologie): Aber wie ist das denn mit einer Kassenprüfung?
 - man bräuchte die vom Semester davor

Sven Zemanek (Informatik): Wo sehe ich als Fachschaft, dass ich aktuell Geld ausgezahlt bekommen kann?

- Die Fachschaft selbst sollte das wissen und dokumentieren.
- Sven Zemanek (Informatik): Aber ihr habt doch die Dokumente.
- Ilka: abgegebene Dokumente – Dokumente, die bei euch vorliegen. Bei euch gehen ja gerne mal Dinge verloren.
- Christoph Heinen (Informatik): In der GO steht, dass die Dokumente digital geschickt werden sollen. Die Fachschaften sollten das im Ticket System stehen haben. Das Referat kann eine Liste erstellen und den Sciebo Share Link mit uns teilen.
- Felix Blanke (Mathematik): Zu Christoph: Teilweise musst du die letzten zwei Jahre nachweisen.

Fabian Franke (SozPol): Ich wollte fragen, wie das Fachschaftenreferat ausgelastet ist und wie viele Stunden ihr arbeitet? Könnt ihr mehr Stunden bekommen?

- Christoph Heinen: Wir haben im GOSAFK Vivi als sehr erfahrenes Ex-FSK-Mitglied, die betont hat, dass die neuen Anträge für das Referat die Arbeit leichter gestaltet, weil dieselben Dokumente für alle Anträge gefordert werden. Damit fallen alle AFsG-Stellen weg und so gibt es nur noch die allgemeine Prüfung der Unterlagen.
- Wir machen effektiv mehr als die offiziellen Stunden. Wir können auch nicht mehr Geld bekommen. Wegen des neuen Semesters gibt es gerade viel Antragsstau.
- Philipp (FSK): Wir bekommen eine pauschale Aufwandentschädigung.

Viele BFsG-Anträge können nur unter Vorbehalt vorgestellt werden. An den Fachschaften wird appelliert, sich mit dem neuen KritKat auseinanderzusetzen. Schickt lieber einen Haushaltsplan für das ganze Jahr statt ein Semester. Bei Fragen könnt ihr dem Referat Mails schreiben.

6.2 BFsG (Vorstellung)

Altamerikanistik	FS-Fahrt Nideggen-Schmidt SS 20	500,00€
Archäologien	FS-Fahrt Bad Münstereifel SS 20	500,00€
Ev. Theologie	BuFaTa Münster WS 19/20	90,00 €
Geographie	Exkursion „Über den Dächern von Bonn“	152,00 €
Geographie	Technische Ausstattung SS 20	369,39 €
Geographie	BuFaTa Augsburg WS 19/20	590,10 €
Geographie	FS-Fahrt Simmerath-Woffelsbach WS 19/20	700,00 €

Geowissenschaften	Raumverschönerung WS 19/20	1.064,43 €*
Geschichte	FS-Kleidung SS 20	200,00 €
Griech. u. Lat. Philologie	Erstifahrt Wilnsdorf WS 19/20	502,17 €
Griech. u. Lat. Philologie	Ersti-Frühstück WS 19/20	50,20 €
Mathematik	Fachschaftsbekleidung SS 20	140,00 €
Mathematik	86. KoMa SS 20	80,85€
Politik & Soziologie	FS-Fahrt Nettersheim WS 19/20	635,03 €
Psychologie	Erstifahrt Bergneustadt WS 19/20	484,50 €

Benjamin Nettessheim (Mathematik): Was ist das für eine Exkursion der Geographie?

- Fiona (FSK): Die Exkursion findet jährlich auf dem Dach des Stadthauses statt. Es kommt ein Stadtführer und es wird Einiges erklärt.

Sean Bonkowski (Physik/Astro): Was für Fachschaftsfahrten waren das im SoSe?

- Nele (FSK): Ganz normale mit relativ wenig Leuten und an Hygienekonzepte angepasst (Archäologien und Altamerikanistik)
- Vertreter der Archäologien: Wir hatten eine Fachschaftsfahrt über das Wochenende in Badmünster Eiffel, wo wir uns Corona-konform verhalten haben. Es ging darum, der nächste Generation die wichtigsten Informationen zu geben.

TOP 7: Sonstiges

7.1 studentisches Querdenken

Es gibt eine Gruppe zwischen den FSKs in NRW, die wir vor ein paar Monaten gefunden haben und zum Austausch ziemlich hilfreich war. Jetzt haben wir die Information aus Düsseldorf bekommen, das es eine studentische „Querdenken“-Gruppe mit 2.000 Abonnenten gibt. Hat jemand etwas darüber gehört?

- Ilka Fisser: Möchtest du erklären, was „Querdenken“ bedeutet?

- Querdenken ist eine Gruppe, die Corona kritisch gegenüber stehen oder - zitiert nach Fabian Franke - „populistische Kackscheiße“.
- Sven Zemanek (Informatik): Die stehen dem Denken quer gegenüber.

Fiona (FSK): Wie interpretiert man eine öffentliche Sitzung und eine öffentliche Einladung?

- Sean Bonkowski (Physik/Astro): Öffentliche Sitzung muss Uni-öffentlich sein, also für alle zugänglich (z.B im Internet).
- Felix Blanke (Mathematik): Die Sitzung sollte in üblichen orten im Internet gepostet werden.
- Ilka Fisser (Informatik): Muss für eine öffentliche Sitzung auch öffentlich eingeladen werden? Das ist die Frage.
- Sean Bonkowski (Physik/Astro): Ja.

Ende der FK um 20:41 Uhr

Die nächste FK findet am **09.11.2020** um **19:07 Uhr**

auf DISCORD statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Festlegung der Tagesordnung
2. Genehmigung des letzten Protokolls
3. Berichte aus den Fachbereichen
4. Berichte aus dem AStA, SP und anderen Gremien
5. Berichte vom Rektorat
6. Berichte aus dem Referat
7. Finanzen
8. Sonstiges

Christoph, Nele, Gregor, Ann-Christin, Fiona, Kristin, Philipp